



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 103061k

---

FIRMA

Lohr Gebäudetechnik GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.02.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

19.08.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: b69c2a95b102752c5103cd9ce8ac3a83

Mag. Hermann Wagner, geb 06.10.1982

am 14.08.2025

Ing. Norbert Herzog, geb 27.11.1967

am 14.08.2025

**Bestätigung des Einbringers**

Der Einschreiter bestätigt, dass er einer der vertretungsbefugten Vertreter der Gesellschaft ist, er von den vertretungsbefugten Vertretern in der vertretungsbefugten Anzahl zur Einreichung des Jahresabschlusses ermächtigt wurde und dass ihm ein von den oben als Unterzeichner angeführten gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft (§ 277 UGB) eigenhändig unterfertigter Jahresabschluss vorliegt, der mit dem übermittelten gleichlautend ist.

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Der beige geschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>12.972.483,91</b>	<b>7.604</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>164.342,84</b>	<b>50</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>615,00</b>	<b>2</b>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	615,00	2
<b>Sachanlagen</b>	<b>163.291,82</b>	<b>47</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	32.962,75	0
technische Anlagen und Maschinen	13.389,35	22
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	116.939,72	24
<b>Finanzanlagen</b>	<b>436,02</b>	<b>0</b>
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	436,02	0
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>11.721.708,15</b>	<b>7.287</b>
<b>Vorräte</b>	<b>3.427.087,82</b>	<b>3.044</b>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	600.370,00	790
unfertige Bauleistungen	4.663.889,19	2.253
Anzahlungen für unfertige Bauleistungen	-1.837.171,37	0
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>8.293.370,56</b>	<b>4.112</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.155.820,13	3.954
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	32.259,03	29
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	3.127.413,55	97
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	10.136,88	61
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>1.249,77</b>	<b>130</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>15.891,00</b>	<b>2</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>1.070.541,92</b>	<b>264</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>12.972.483,91</b>	<b>7.604</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>3.150.163,00</b>	<b>3.648</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>36.000,00</b>	<b>36</b>
Stammkapital	36.000,00	36
davon eingezahlt	36.000,00	36
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>834.598,98</b>	<b>439</b>
nicht gebundene	834.598,98	439
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>99.567,28</b>	<b>99</b>
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	99.567,28	99
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>2.179.996,74</b>	<b>3.073</b>
davon Gewinnvortrag	3.073.804,22	3.269
<b>Rückstellungen</b>	<b>6.145.221,05</b>	<b>1.520</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>2.265.177,38</b>	<b>1.058</b>
<b>Steuerrückstellungen</b>	<b>0,00</b>	<b>25</b>
<b>sonstige Rückstellungen</b>	<b>3.880.043,67</b>	<b>435</b>

<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>3.677.099,86</b>	<b>2.435</b>
<b>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</b>	<b>3.677.099,86</b>	<b>2.435</b>
<b>erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen</b>	<b>173.733,52</b>	<b>0</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	173.733,52	0
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>897.474,20</b>	<b>1.045</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	897.474,20	1.045
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>194.895,06</b>	<b>449</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	194.895,06	449
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>2.410.997,08</b>	<b>939</b>
davon aus Steuern	933.785,10	530
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	728.353,64	229
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.410.997,08	939

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Umsatzerlöse</b>	<b>28.673.101,27</b>	<b>17.677</b>
<b>Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen</b>	<b>2.409.906,53</b>	<b>1.093</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>230.608,56</b>	<b>318</b>
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	81.536,20	39
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	0
übrige	149.072,36	278
<b>Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>	<b>-8.871.544,68</b>	<b>-8.999</b>
Materialaufwand	-4.754.379,60	-5.359
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-4.117.165,08	-3.639
<b>Personalaufwand</b>	<b>-21.875.269,33</b>	<b>-9.331</b>
Löhne	-9.415.970,29	-3.731
Gehälter	-7.999.375,99	-3.069
soziale Aufwendungen	-4.459.923,05	-2.531
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-355.820,55	-601
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-4.029.286,19	-1.882
<b>Abschreibungen</b>	<b>-183.245,36</b>	<b>-165</b>
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für das Ingangsetzen und Erweitern eines Betriebes	-183.245,36	-165
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-1.690.430,20</b>	<b>-1.003</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-63.118,51	-3
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>-1.306.873,21</b>	<b>-411</b>
<b>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	<b>21,75</b>	<b>0</b>
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>101.114,17</b>	<b>1</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	100.427,91	0
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-40.392,96</b>	<b>-36</b>
davon betreffend verbundene Unternehmen	-18.674,15	0
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>60.742,96</b>	<b>-35</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-1.246.130,25</b>	<b>-446</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>352.322,77</b>	<b>250</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-893.807,48</b>	<b>-195</b>
<b>JAHRESFEHLBETRAG</b>	<b>-893.807,48</b>	<b>-195</b>
<b>GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>3.073.804,22</b>	<b>3.269</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>2.179.996,74</b>	<b>3.073</b>

**Anhang für das Geschäftsjahr 2024 der  
Lohr Gebäudetechnik GmbH (vormals Hans Lohr Gesellschaft m.b.H.), Wien**  
103061K Lohr Gebäudetechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

**I. Anwendung der unternehmensrechtlichen Vorschriften**

Die Geschäftsführung der Gesellschaft hat den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2024 nach den Vorschriften des österreichischen Unternehmensgesetzbuches (UGB) aufgestellt.

Die bisherige Form der Darstellung wurde bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Bei Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten, die unter mehrere Posten der Bilanz fallen, wurde die Zugehörigkeit zu anderen Posten im Anhang angegeben.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Soweit es zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlich ist, wurden im Anhang zusätzliche Angaben gemacht.

Das Unternehmen gehört dem Konsolidierungskreis der STRABAG SE, Villach, an, welche den Konzernabschluss für den größten und für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt. Dieser Konzernabschluss wird beim Landes- als Handelsgericht Klagenfurt hinterlegt.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne des § 221 UGB.

**II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

**Allgemeine Grundlagen**

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Mit Einbringungsvertrag vom 30.08.2024 wurde der Teilbetrieb „Elektrotechnik und Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitärtechnik (HKLS)“ von der Böhm BiB GmbH in die Lohr Gebäudetechnik GmbH eingebracht. Im Rahmen der Einbringung wurde Anlagevermögen, Vorräte, Liquide Mittel und Personal inklusive der zugehörigen Personalrückstellungen übernommen.

Mit dem Gesellschaftsvertrag vom 30.09.2024 wurde die Firma von Hans Lohr Gesellschaft m.b.H. in Lohr Gebäudetechnik GmbH umfirmiert.

Die Vergleichbarkeit der sonstigen Rückstellungswerte ist nur bedingt gegeben aufgrund des erstmaligen Ansatzes von Jubiläumsrückstellungen in der Höhe von 1.546.504,00 EUR.

Die Vergleichbarkeit der Vorjahreszahlen ist aufgrund der Umgründung nur bedingt gegeben.

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

## Anlagevermögen

103061k Lehr Gebäudetechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

### Immaterielle Vermögensgegenstände

**Immaterielle Vermögensgegenstände** werden, soweit gegen Entgelt erworben, zu Anschaffungskosten aktiviert und in längstens 10 Jahren linear abgeschrieben.

### Sachanlagen

**Sachanlagen** werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, abzüglich planmäßiger Abschreibungen, bewertet. Gemäß den steuerrechtlichen Vorschriften nimmt die Gesellschaft für Zugänge im ersten Halbjahr eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge im zweiten Halbjahr eine halbe Jahresabschreibung vor.

Die Ermittlung der planmäßigen Abschreibungen erfolgt nach der linearen Abschreibungsmethode unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern:

	Jahre	
	von	bis
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich Bauten auf fremdem Grund	5	10
Technische Anlagen und Maschinen	1	10
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1	11

Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert wie im Vorjahr bis EUR 1.000,00) werden im Zugangsjahr aktiviert und sofort abgeschrieben.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

### Finanzanlagen

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten oder, falls ihnen ein niedrigerer Wert beizulegen ist, mit diesem angesetzt, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

### Zuschreibungen zum Anlagevermögen

**Zuschreibungen** zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt maximal bis zu den fortgeführten Anschaffungskosten, die sich unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergeben.

## Umlaufvermögen

103061k Lehr Gebäudetechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

### Vorräte

Die **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** sowie geleistete Anzahlungen werden zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten oder dem niedrigeren Wert aus Anschaffungskosten bzw. beizulegendem Wert am Bilanzstichtag bewertet.

Die **unfertigen Bauleistungen** werden zu Herstellungskosten bewertet, die Gehälter, Materialien, Fremdleistungen, Abschreibungen und angemessene Teile der Gemeinkosten umfassen.

Sind die Herstellungskosten höher als die zu Vertragspreisen errechnete Leistung, wird zu Vertragspreisen bewertet. Erkennbare Risiken im weiteren Ablauf bis zur Fertigstellung wird durch gesonderten Abschlag Rechnung getragen.

Aufwendungen der allgemeinen Verwaltung sowie Aufwendungen für freiwillige soziale Leistungen sowie Fremdkapitalzinsen werden nicht aktiviert. Bei Aufträgen, deren Ausführung sich über mehr als 12 Monate erstreckt, werden keine Verwaltungs- und Vertriebskosten angesetzt.

**Anzahlungen für unfertige Bauleistungen** werden mit dem Nennbetrag angesetzt und offen von den unfertigen Bauleistungen abgesetzt.

### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag angesetzt.

Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet. Für das allgemeine Kreditrisiko erfolgt ein pauschaler Abschlag.

### Zuschreibungen zum Umlaufvermögen

**Zuschreibungen** zu Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die Abschreibung weggefallen sind.

### Latente Steuern

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis des aktuellen Körperschaftsteuersatzes von 23 % gebildet. Für steuerliche Verlustvorträge werden keine aktiven latenten Steuern gebildet.

## Rückstellungen

103061k Lohr Gebäudetechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

Bei der Bemessung der Rückstellungen wurden entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste berücksichtigt.

## Abfertigungsrückstellungen

Die **Rückstellungen für Abfertigungen** erfolgt unter Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 „Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches“ (Juni 2022) nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von -1,24 % (Vorjahr: -1,3 %) und eines Pensionseintrittsalters von 62 Jahren bei Frauen (Vorjahr: 62 Jahre) und 65 Jahren bei Männern (Vorjahr: 65 Jahre) ermittelt. Es bestehen keine wesentlichen Unterschiede zwischen der Bewertung nach finanzmathematischen Verfahren und versicherungsmathematischen Verfahren.

Der Rechnungszinssatz für Abfertigungsrückstellungen wird aus dem 10-jährigen Durchschnittzinssatz entsprechend der Veröffentlichung der Deutschen Bundesbank abzüglich geplanter Gehaltserhöhungen von 3 % (Vorjahr: 3 %) abgeleitet.

Die Zinsaufwendungen betreffend Abfertigungsrückstellungen sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im Personalaufwand erfasst.

## Sonstige Rückstellungen

In den **sonstigen Rückstellungen** werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

## Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

### III. Erläuterungen zur Bilanz

1030611 Lebr Gebäudetechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

#### Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Berichtsjahr sind im Anlagenspiegel angeführt (vergleiche Anlage zum Anhang).

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen besteht auf Grund von langfristigen Miet-, Pacht- und Leasingverträgen für das Geschäftsjahr 2025 eine Verpflichtung von EUR 285.766,15 (Vorjahr: TEUR 271). Der Gesamtbetrag der Verpflichtungen für die nächsten fünf Jahre beträgt EUR 1.428.830,75 (Vorjahr: TEUR 1.356).

#### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Von den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde eine Pauschalwertberichtigung von EUR 38.263 (Vorjahr: TEUR 0) gebildet.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen im Wesentlichen Cash-Pooling in Höhe von EUR 1.692.038,24 (Vorjahr: TEUR 202) und sonstige Verrechnungen in der Höhe von EUR 1.435.375,31 (Vorjahr: -105 TEUR).

Im Posten "Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände" sind keine Erträge (Vorjahr: TEUR 0) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

#### Aktive latente Steuern

Die aktiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	TEUR
Sachanlagen	79.072,71	89
Rückstellungen	4.575.457,38	1.059
Betrag Gesamtdifferenzen	<u>4.654.530,09</u>	<u>1.148</u>
<b>Daraus resultierende latente Steuern per 31.12. (23% / VJ 23%)</b>	<u>1.070.541,92</u>	<u>264</u>

Die latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

Stand am 1.1.	264.045,20	26
Erfolgswirksame Veränderung	532.221,26	238
Erfolgsneutrale Veränderung <sup>1)</sup>	274.275,46	0
<b>Stand am 31.12.</b>	<u>1.070.541,92</u>	<u>264</u>

#### Kapitalrücklagen

Die Erhöhung der nicht gebundenen Kapitalrücklage zum 31.12.2024 in Höhe von EUR 834.598,98 (Vorjahr TEUR 440) resultiert aus dem positiven Saldo der im Rahmen der Teilbetriebseinbringung übernommenen Aktiva und Passiva.

<sup>1)</sup> Die erfolgsneutrale Veränderung ergibt sich aus der Übertragung Abfertigungsverpflichtungen iZm. dem Wechsel von Mitarbeitern zwischen Konzerngesellschaften.

**Rückstellungen**

103061k Lohr Gebäudetechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

In den sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen Vorsorgen für Personalaufwendungen in Höhe von EUR 3.786.838 (Vorjahr TEUR 417) enthalten, diese entstehen zum Teil aus der Übernahme von 309 Arbeitern und Angestellten im Rahmen der Einbringung des Teilbereiches der Böhm BiB GmbH (vormals Böhm Stadtbaumeister & Gebäudetechnik GmbH). Außerdem enthalten sind Schadens- und Streifälle in Höhe von EUR 68.980 (Vorjahr TEUR 0) sowie Gewährleistungen in Höhe von EUR 14.565,67 (Vorjahr TEUR 0) enthalten.

In den sonstigen Rückstellungen befinden sich Jubiläumsrückstellungen in der Höhe von EUR 1.546.504,00, welche im Geschäftsjahr 2024 erstmals angesetzt wurden.

Vom Gesamtbetrag der sonstigen Rückstellungen entfallen EUR 2.012.026,67 (im Vorjahr: TEUR 0) auf langfristige Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

**Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen im Wesentlichen Steuerumlage in Höhe von EUR 179.898,49 (Vorjahr: TEUR 0) und sonstige Verrechnungen in der Höhe von EUR 14.996,57 (Vorjahr: TEUR 449).

Im Posten "Sonstige Verbindlichkeiten" sind Aufwendungen in Höhe von EUR 1.603.983,28 (Vorjahr: TEUR 552) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

**IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung****Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse betreffen im Wesentlichen Leistungen in Zusammenhang mit Elektro-, Mess-, Steuer-, Regel-, Heizungs-, Klima-, Lüftungs-, Sanitär- und Sicherheitstechnik sowie damit verbundenen Leistungen und werden im Inland erzielt.

Die ausgewiesenen übrigen sonstigen betrieblichen Erträge enthalten insbesondere Versicherungsentschädigungen sowie Beihilfen und Förderungen für das Personal.

**Personalaufwand**

Im Abfertigungsaufwand sind Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen in Höhe von EUR 191.654,29 (Vorjahr: TEUR 80) enthalten.

Hinsichtlich der Angaben gemäß § 239 Abs 1 Z 3 UGB wird von der Schutzklausel gemäß § 242 Abs 4 UGB Gebrauch gemacht.

**Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die ausgewiesenen sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten übrige sonstige betriebliche Aufwendungen in der Höhe von EUR 1.627.311,69 (Vorjahr: TEUR 1.001) bestehend aus Mieten, Versicherungsaufwand, übergerechnete Verwaltungsaufwendungen, Reise- und Fahrtaufwendungen sowie allgemeine Verwaltungskosten.

**Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**

Der ausgewiesene Steueraufwand betrifft die positive Steuerumlage an den Gruppenträger sowie die aktive latente Steuer.

## Angabe zum MinBestG

103061k Lehr Gebäudetechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

Die Gesellschaft fällt nicht in den Anwendungsbereich des Mindestbesteuerungsgesetzes (MinBestG) oder eines vergleichbaren ausländischen Steuergesetzes (Pillar-II-Gesetzgebung). Es wurden keine latenten Steuern berücksichtigt, die sich aus der Anwendung des MinBestG oder eines ausländischen Steuergesetzes, das der Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2523 oder der dieser Richtlinie zugrundeliegenden Mustervorschrift der OECD für eine globale Mindestbesteuerung dient, ergeben. Es ergibt sich daher kein Steueraufwand nach dem Mindestbesteuerungsgesetz.

## V. Ergänzende Angaben

### Mitarbeiter

(im Jahresdurchschnitt)

	2024	2023
Arbeiter	231	90
Angestellte	186	59
	<u>417</u>	<u>149</u>

### Angaben zu Organen und anderen nahestehenden Personen und Unternehmen

Die **Organe der Gesellschaft** sind:

#### Geschäftsführer:

Herr Mag. Wagner Hermann  
Herr Ing. Herzog Norbert, MSc

Mit der STRABAG BRVZ GmbH, Spittal an der Drau, wurde eine Vereinbarung zur Übernahme der Finanz- und Bilanzbuchhaltung, Betriebs- und Kostenrechnung, Lohn- und Gehaltsverrechnung, Finanzdisposition sowie der Versicherungs- und Liegenschaftsverwaltung getroffen.

Für die Optimierung des Finanzmanagements besteht mit der STRABAG BRVZ GmbH seit 17.11.2023 eine Cash-Pooling Vereinbarung. Durch das Cash-Pooling findet im gemeinsamen Interesse aller Pool-Teilnehmer, ein unternehmens- und konzerninterner Liquiditätsausgleich statt.

Mit der STRABAG AG, Spittal an der Drau, als Organträger besteht eine Organschaft auf dem Gebiet der Umsatzsteuer.

### Aufwendungen des Abschlussprüfers

Die Angaben zu den Aufwendungen des Abschlussprüfers sind im Konzernabschluss der STRABAG SE enthalten.

### Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

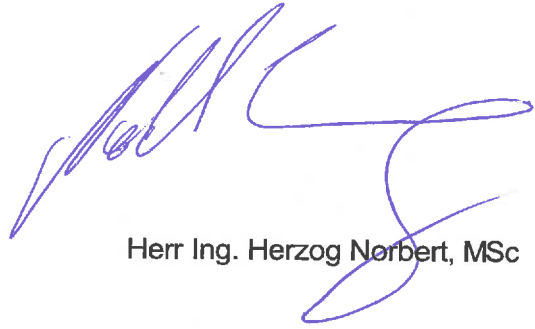
### Ergebnisverwendung

Es wird vorgeschlagen, den Bilanzgewinn in Höhe von EUR 2.179.996,74 auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Geschäftsführung



Herr Mag. Wagner Hermann



Herr Ing. Herzog Norbert, MSc

Anlage zum Anhang: Anlagespiegel

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2024

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				kumulierte Abschreibungen					Nettobuchwerte		
	Stand am 1.1.2024 EUR	Zugänge EUR	Zugänge aus Einbringung EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2024 EUR	Stand am 1.1.2024 EUR	Zugänge EUR	Zugänge aus Einbringung EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2024 EUR	Buchwert 31.12.2024 EUR	Buchwert 31.12.2023 EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände:</b>												
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	118.516,65	0,00	0,00	0,00	118.516,65	116.281,65	1.620,00	0,00	0,00	117.901,65	615,00	2.235,00
	<b>118.516,65</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>118.516,65</b>	<b>116.281,65</b>	<b>1.620,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>117.901,65</b>	<b>615,00</b>	<b>2.235,00</b>
<b>II. Sachanlagen:</b>												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremdem Grund (Grundwert EUR 0,00; Vorjahr: TEUR 0)	373.037,49	0,00	50.711,91	0,00	423.749,40	373.037,49	5.071,19	12.677,97	0,00	390.786,65	32.962,75	0,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	298.594,11	0,00	4.285,05	0,00	302.879,16	275.831,95	10.378,19	3.279,67	0,00	289.489,81	13.389,35	22.762,16
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	396.592,74	160.388,09	272.176,08	171.403,70	657.753,21	371.999,91	166.175,98	174.041,30	171.403,70	540.813,49	116.939,72	24.592,83
	<b>1.068.224,34</b>	<b>160.388,09</b>	<b>327.173,04</b>	<b>171.403,70</b>	<b>1.384.381,77</b>	<b>1.020.869,35</b>	<b>181.625,36</b>	<b>189.998,94</b>	<b>171.403,70</b>	<b>1.221.089,95</b>	<b>163.291,82</b>	<b>47.354,99</b>
<b>III. Finanzanlagen:</b>												
103061k Lohr Gebäudetechnik GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024) Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	436,02	0,00	0,00	0,00	436,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	436,02	436,02
	<b>436,02</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>436,02</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>436,02</b>	<b>436,02</b>
	<b>1.187.177,01</b>	<b>160.388,09</b>	<b>327.173,04</b>	<b>171.403,70</b>	<b>1.503.334,44</b>	<b>1.137.151,00</b>	<b>183.245,36</b>	<b>189.998,94</b>	<b>171.403,70</b>	<b>1.338.991,60</b>	<b>164.342,84</b>	<b>50.026,01</b>